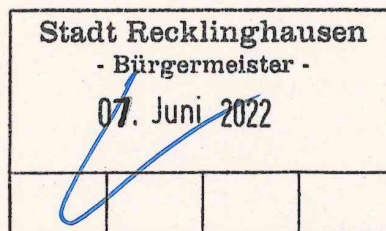




SPD Fraktion | Fraktion B90/DIE GRÜNEN | Fraktion DIE LINKE
Irina Oberpichler | Rathausplatz 3 | 45657 Recklinghausen

An
Herrn Bürgermeister
Christoph Tesche
-im Hause-



SPD-FRAKTION
Rathaus | Raum: 1.18 – 1.20
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Rathaus | Raum: 1.16
Fraktion DIE LINKE
Rathaus | Raum 1.14
Irina Oberpichler, DIE PARTEI

Recklinghausen, 02. Juni 2022

Ein Zeichen für Frieden, Diversität und Solidarität

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die Verwaltung wird beauftragt, ausgewählte Zuwege von Parkanlagen & Kinderspielplätzen sowie vereinzelte Abschnitte in der Recklinghäuser Fußgängerzone in den Regenbogenfarben zu markieren, um damit ein Zeichen für das offene, vielfältige und bunte Recklinghausen zu setzen. Darüber hinaus sollen in den Recklinghäuser Parkanlagen und an Kinderspielplätzen vereinzelte Sitzbänke in den Regenbogenfarben aufgestellt werden.

Die regenbogenfarbigen, unkonventionellen Markierungen sollen den Asphalt zum Leuchten bringen und keine verkehrsrechtliche Funktion übernehmen!

Ohne Verwaltungsvorschlägen vorgreifen zu wollen, möchten wir folgende Möglichkeiten und Standorte zur Prüfung anregen:

- Regenbogenfarbige Bänke und Zuwegungen an Spielplätzen
 - o z. B. Eingangsbereich Kinderspielplatz Erlbruch in Kombination mit einer zusätzlichen Bank auf dem Spielplatz im Erlbruchpark
- Zuwege/Passagen zu Plätzen
 - o z. B. Eingangsbereiche Helene-Kuhlmann-Park
 - o z. B. Zufahrt zum Rathausplatz (Rückseite Richtung Erlbruchpark) in der Nähe der absenkbaren Poller und in Sichtweite der Fahnenmasten
- Regenbogen-Bodenmarkierungen als Hingucker innerhalb der Fußgängerzone
 - o Regenbogenmarkierungen innerhalb der Fußgängerzone können als lenkendes Mittel eingesetzt werden und somit zur Harmonisierung des Fuß- und Radverkehrs beitragen



Begründung:

Das Regenbogen-Zeichen steht für eine offene, vielfältige und bunte Städtegesellschaft – es steht für Frieden, Toleranz, die queere Szene und für die generelle Akzeptanz unterschiedlichster Lebensformen.

Wir möchten in Recklinghausen mit den farbenfrohen Markierungen ein Zeichen für Frieden, Diversität und Solidarität setzen und folgende Botschaften vermitteln:

- „Wir stehen für Frieden“
- „Wir stehen für eine diverse Stadtgesellschaft“
- „Wir verurteilen den Rechtsextremismus“
- „Wir setzen ein Zeichen für Toleranz und Solidarität“

Für Zugewanderte – und auch aktuell für Flüchtlinge des Ukraine-Krieges - setzen wir damit ein Zeichen für eine offene Willkommenskultur, in der sich Menschen unabhängig von ihrer Herkunft wohlfühlen können.

Wir zeigen uns darüber hinaus solidarisch mit der queeren Szene, die am bevorstehenden Christopher Street Day ihren Gedenktag feiert, der sinnbildlich für Gleichberechtigung steht – unabhängig von Geschlecht und sexueller Orientierung.

Die bunten Farben sind auch Symbol für den Protest gegen Rechtsextremismus.

Zusammenfassend möchten wir unsere starke Stadtgesellschaft nach außen sichtbar machen - für ein Recklinghausen, in dem sich alle wohlfühlen.

gez. Frank Cerny
Vorsitzender
SPD-Fraktion

gez. Holger Freitag
Vorsitzender
Fraktion B90/Die GRÜNEN

gez. Erich Burmeister
Vorsitzender
Fraktion DIE LINKE

gez. Irina Oberpichler
Ratsmitglied,
DIE PARTEI